

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlich Land- und des Königlich Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Nr. 556.

Dienstag den 1. November 1904.

98. Jahrgang.

Advertisement text in the top left corner, including '10 Pf.' and 'Verkauf...'.

Advertisement text in the top right corner, including 'Kauf...' and 'Verkauf...'.

Das Wichtigste vom Tage.

Summary of news items, including cabinet changes and international relations.

Die Eröffnung der Bagdadbahn.

Article discussing the opening of the Baghdad railway and its international implications.

Continuation of the article on the Baghdad railway, focusing on diplomatic aspects.

Further details on the Baghdad railway project and related international news.

Article discussing international relations and diplomatic events.

Continuation of the article on international relations.

Der russisch-englische Konflikt.

Article discussing the conflict between Russia and England, including diplomatic and military aspects.

Continuation of the article on the Russian-English conflict.

Die Intervention Cambods.

Article discussing the intervention in Cambodia and related international events.

Die Intervention Cambods.

Continuation of the article on the intervention in Cambodia.

Japan.

Article discussing Japanese affairs and international relations.

Article discussing international relations and diplomatic events.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Continuation of the article on international relations.

Der Aufstand in Südwestafrika.

Article discussing the uprising in South West Africa and military operations.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

Continuation of the article on the uprising in South West Africa.

100 Personen angebaut und ein Markt für 50 Pferde...

Wahlberechtigte. Von den Reichstagsmitgliedern...

Der neue Ministerpräsident. Die Wände R. R....

Konkurrenz des kaiserlichen Schiedsgerichts. Zu den...

Der Reichstagspräsident. Einem bezüglichen Bericht...

Die Wahlen. Die Wahlen in Mecklenburg-Schw...

Sozialdemokraten. Das Neue Montagblatt...

Ein Interpellation betreffend die Abänderung...

München-Stadtrat. Die Hauptversammlung...

Konkurrenz. Das große Ministerium...

Flotte. Die Kaiserliche Marine. Die Kaiserliche...

Husland. Oesterreich-Ungarn. Die Ministerkonferenz...

Frankreich. Der Herr Kriegsminister und der Herr...

Frankreich. Der Herr Kriegsminister und der Herr...

Spanien. Die Ausschüsse in den Cortes. Der Parlament...

Russland. Die Ausschüsse in den Cortes. Der Parlament...

Verhandlungsbildung. Eine nichtschmetternde...

Serbien. Die Wahlen. Die Wahlen in Mecklenburg-Schw...

Leipziger Angelegenheiten. Leipzig, 1. November.

Die Ausschüsse in den Cortes. Der Parlament...

Die Ausschüsse in den Cortes. Der Parlament...

Seuilleton. Theater. Kettenglieder. Ein frühliches Spiel am häuslichen Herd...

Blätterige Fleckblät. Sie alle sind gut angezogen...

Musik. Neues Theater. Die Weisterlinger. Unter Direktion von Prof. Arthur Nikisch...

Wollte ich einzelnes Schöne. Hervorragende heraus...

zu vermeiden, als man sich selbst aufbebt. Mit den beiden andern Wahlkreisen steht es besser. In dem zweiten Wahl-

am Sonntag, den 16. November, und am Montag, den 20. November, sind Konzerthalle und andere ge-

in der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

die Arbeiter. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

die Arbeiter. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

die Arbeiter. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

die Arbeiter. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

die Arbeiter. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

die Arbeiter. In der nächsten Sitzung der Stadtverordneten wird das Ortsgesetz über die Unfallversicherung für

kleiner Städte und nördlich das Schloss Radar Rocuzza von

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

ander geschlossen. In der vergangenen Woche sind wieder ver-

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Im Jahr für männliche Arbeiter haben in der Zeit

Der russisch-japanische Krieg. Petersburg, 31. Oktober. Die „Russische Telegraphen-

Die Stimmführung in der spanischen Kammer. Madrid, 31. Oktober. Die Sitzung der Depu-

Die neue Friedenskonferenz. Washington, 31. Oktober. Staatssekretär Day hat

Streitführung in Illinois. Chicago, 31. Oktober. Die in den Kohlenwerken

Berlin, 31. Oktober. Der Reichstag, 31. Oktober, zufolge

Wien, 31. Oktober. Die „Neue freie Presse“ schreibt:

Bern, 31. Oktober. Die Schweizerische Handels-

München, 31. Oktober. Im Hinblick auf die Prins-

Köln, 31. Oktober. Das hiesige Kreisgericht ver-

Veranquungen.

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Im Kritik-Palast-Theater tritt das gesamte neuorganisierte

Aus der Umgegend.

Rodaun, 31. Oktober. In allen Wählerklassen finden

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag

Letzte Depeschen und Fernsprechmeldungen.

Premiere von Philippis „Grüner Zwerg“.

Leipzig, 31. Oktober. Im Theater am Thomar-

Leipzig, 31. Oktober. Der „Sächsisch-Bohemia“ zufolge

Leipzig, 31. Oktober. Der „Sächsisch-Bohemia“ zufolge

Kunstkalender für Leipzig.

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Leipziger Stadt-Theater. Im neuen Theater fabel

Berlin, 31. Oktober. Der Reichstag, 31. Oktober, zufolge

Wien, 31. Oktober. Die „Neue freie Presse“ schreibt:

Bern, 31. Oktober. Die Schweizerische Handels-

München, 31. Oktober. Im Hinblick auf die Prins-

Köln, 31. Oktober. Das hiesige Kreisgericht ver-

Stuttgarter, 31. Oktober. Nachdem der Reichstag



# Fingerzeig für Inserenten der Tages- u. Fachpresse.

Sie inserieren in verschiedenen politischen Tageszeitungen und Fachzeitschriften, um die Interessenten Ihrer Branche innerhalb Deutschlands auf Ihre Erzeugnisse aufmerksam zu machen.

**Haben Sie schon daran gedacht, dass Ihnen das gleiche nach dem überseeischen Auslande möglich ist, wenn Sie im „Echo“, dem Organ der Deutschen im Auslande, inserieren?**

Das „Echo“ (Verlag von J. H. Schorer G. m. b. H., Berlin SW. 48) ist seit 23 Jahren unter allen deutschen Blättern die verbreitetste abonnierte deutsche Zeitschrift im überseeischen Auslande.

Jeder überseeische Importeur, sei er Kaufmann, Farmer oder Landwirt, Fabrikant, Exporteur usw. usw., liest „Das Echo“ nicht nur in seinem geschäftlichen Wirkungskreise nebst seinen Angestellten und Geschäftsfreunden, sondern nochmals in Ruhe und Behaglichkeit zu Hause in seinen privaten Verhältnissen mit Bekannten und Verwandten, die wieder in den verschiedensten Erwerbszweigen tätig sind.

Hierdurch hat das einzelne Exemplar des „Echo“ im überseeischen Auslande nicht etwa nur einen Leser, sondern geht oft durch zehn, fünfzehn, zwanzig und mehr Hände, und gerade durch diesen Umstand kommt die universelle Bedeutung und Verbreitung des „Echo“ am deutlichsten zum Ausdruck. Es liegt auch in Klubs und Vereinen aus.

Da die Ueberseer wegen der langsameren Postverbindung ausserstande sind, sich durch die gesamten Nummern der grossen politischen Tagesblätter der Heimat nach Eintreffen der Schiffe nach 8, 14 Tagen oder gar nach 4—6 Wochen durchzuarbeiten, haben die Ueberseer schon seit 23 Jahren zum „Echo“ gegriffen, weil dasselbe über alle Ereignisse auf dem Gebiete der Politik, Literatur, Wissenschaft und Technik in kondensierter Form unterrichtet, die man sonst in der politischen Tagespresse und der technischen Fachpresse sucht, und hierin liegt gerade der Grund der grossen überseeischen Verbreitung des „Echo“ und die dadurch erreichte vielgerühmte Wirksamkeit der Echo-Anzeigen. Das „Echo“ hat der Abonnentenzahl, Verbreitung und Eigenart nach keine Konkurrenz.

Kein Inserent sollte es versäumen,

**Das „Echo“ in die Reihe seiner ständigen Insertionsorgane zu stellen.**

Die Erinnerung als langjähriger „Echo“-Leser während des Aufenthaltes im Auslande lässt mich gedenken, welch inniges Bindeglied das „Echo“ bildet für die Persönlichkeit des Einzelnen mit der Heimat . . . . .

Deshalb ist das „Echo“ auch am meisten bekannt und geschätzt! — Seine Bedeutung versteht man indes erst dann zu würdigen, wenn man selbst erlebt hat, mit welchem Eifer sein Inhalt studiert wird, sowohl der redaktionelle Teil als auch die Inserate. — Und was wird alles beansprucht?

In Afrika sucht der Importeur von Nahrungsmitteln in Durban passende Bezugsquellen, während der Händler in Johannesburg billige Lieferanten von Mineralien wünscht.

In Zentral-Amerika brauchen deutsche Pflanzler die Adressen von Fabrikanten für Maschinen-Einrichtungen für ihre Kaffee-Plantagen, und am La Plata verlangt man leistungsfähige deutsche Exporthäuser für Eisenkurzwaren und andere Artikel. — In den Vereinigten Staaten von Amerika studiert man sorgfältig den Adressen-Nachweis der sämtlichen Waren, welche das „Echo“ in seinen verschiedenen Nummern anzeigt, um darunter solche ausfindig zu machen, deren Bezug Rechnung lässt. —

Der nachstehend abgedruckte Brief, welcher in Nr. 1128 des „Echo“ vom 14. April veröffentlicht wurde, bezeugt, dass gerade die Auslands-Deutschen in den bedeutendsten überseeischen Betrieben gleichviel welcher Nation in oft leitender Stellung sich befinden, wodurch ihr Leitblatt „Das Echo“ für den Welthandel die grosse Bedeutung erlangte.

Mit grossem Interesse lese ich das „Echo“ und bin stolz darauf, das Deutschtum in allen Weltgegenden an der Spitze zu finden. Hier in den Vereinigten Staaten giebt es eine Masse grosser Unternehmen, welche in Händen von Amerikanern sind und die demnach englisch lautende Firmennamen tragen, doch findet man zum grössten Teil bei genauem Nachsehen,

**dass der Mann, „der die Sache macht“, ein Deutscher ist.**

Folgender Witz kursiert hier: „Zwei Präsidenten von grossen amerikanischen Fabriken treffen sich und sprechen über das Geschäft, Schwierigkeit der Fabrikation etc., bis der eine den anderen fragt: „By the way, who is your Dutchman?“

**J. F. Kenkel,**

The Lisk Manufacturing Co. Ltd. Canandaigua, N. Y.

Kurz überall, wo immer im Auslande nach deutschen Waren Frage ist, bildet das „Echo“ einen zuverlässigen und gesuchten Ratgeber, und dies nicht allein für Deutsche, sondern auch für Fremde.

Es vermittelt also das „Echo“ den Meinungs-austausch der Deutschen von Land zu Land, und rühmlich darf das „Echo“ als Motto führen die Worte:

**„Das Echo“: Ein echter Heimatsbote aller Deutschen im Auslande.**

Ein wirkungsvoller Vertreter des Deutschtums.

Ein erfolgreicher Vermittler für Deutschlands Industrie und Handel.

Der Leser aber darf ohne Ueberschwinglichkeit Zeugnis davon ablegen, dass unter dem allgemein Nützlichen, das für Deutschlands Export geschaffen wurde, das „Echo“ den ersten Platz einnimmt. Und ferner, dass das „Echo“ es verstanden hat, alles für Deutschlands überseeische Beziehungen Wichtige, die unter dem sicheren Schutze des geeinten mächtigen Reiches emporgeblüht sind, mit in den Rahmen seines Arbeitsfeldes hineinzuziehen.

**F. Hildebrand, Bremen.**

„Das Echo“ ist seit 23 Jahren das Organ der Deutschen im Auslande und dadurch das Export-Fachblatt der deutschen Industrie. Wer Exportgeschäfte macht — inseriert auch im „Echo“. Jeder Deutsche im Auslande verlange Probennummern und jeder Inserent die Insertionsbedingungen.

„Das Echo“ betrachtet es als seine Aufgabe, dem Leben und Treiben der Deutschen im Auslande die liebevollste Aufmerksamkeit zuzuwenden.

Abonnementspreis bei direkter Zusendung durch die „Echo“-Expedition (Berlin SW. 48) oder durch den Buchhandel unter Streifband nach Inland oder Ausland für drei Monate 5 Mark, für sechs Monate 10 Mark und für zwölf Monate 20 Mark. Auch die Postanstalten der nachstehenden Länder nehmen Bestellungen an: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Egypten, Italien, Konstantinopel, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Oesterreich, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Ungarn.

**Die neu bearbeitete Echo-Länderliste — ein Export-Handels-Atlas mit 100 Kärtchen — ist soeben erschienen. Der Echo-Verlag, Berlin SW. 48, versendet dieselbe mit einer Echo-Nummer an Export-Interessenten gratis und franko.**



Wahlliste für die Handelskammer-Wahl.

Für die auf Freitag, den 4. November d. J., anberaumten Urwahlen zur Handelskammer ist, wie bereits für die des Jahres 1901, ein noch den 4 Wahlbezirken geordnetes Verzeichnis derjenigen natürlichen und juristischen Personen...

Dieses Verzeichnis wird vom 26. Oktober bis zum 3. November d. J. (einschl.) mit Ausnahme der dazwischen fallenden Feiertage während der Stunden von 9 bis 12 und von 3 bis 6 Uhr — am Sonnabend, den 29. Oktober, von 9 bis 2 Uhr — auf der Wahlgeschäftsstelle des Rates der Stadt Rühlstraße 10, Erdgeschoss, zur Einsichtnahme ausliegen.

Die Liste hat zwar keine ausschließende Kraft, doch kann jemand, der nicht darin aufgeführt ist, im Zweifelsfalle nur nach Vorbringung der erforderlichen Nachweise über seine Wahlberechtigung — in erster Linie Steuerzettel, dann Auszug aus dem Handelsregister, Vollmacht u. dergl. — zur Wahl zugelassen werden.

Leipzig, am 22. Oktober 1904.

Die Handelskammer.

Zweinigler, Vorsitzender.

Dr. jur. Wendland, Syndikus.

Bekanntmachung.

In den öffentlichen Handbeständen ist eine wertvolle schriftliche Zeitschriftenbibliothek, bestehend aus 1200 Bänden, zum Verkauf ausgeschrieben.

Der Rat der Stadt Leipzig, Straßensekretär Ludwig Wolf.

Konkurs-Auktion.

Wittmann, den 2. November, vormittags von 10 Uhr an sollen im Grundbesitz Erbverträge 21 die Verträge und Wertpapiere...

Hermann Axthelm, Befehlshaber.

Donnerstag, den 2. November, nachmittags von 3 Uhr an sollen die Gegenstände...

Herrm. Axthelm, Befehlshaber.

Nachlaß-Auktion!

Freitag, 4. 11. 04, von 10 Uhr an, kommt Erbschaftsbesitzungsbesitzung...

Trummel, Befehlshaber.

Feier des Rektorwechsels an der Universität.

Im Kreislauf des Jahres war wiederum der denkwürdige Tag erschienen, an dem einst Dr. Martin Luther seine große, gefestbetreffende Lat vollbrachte.

In Verbindung damit beging die Universität die Feier des Rektorwechsels, die in des Augusteums vornehmstem Saal, der Aula, stattfand.

Der Universitäts-Sängerchor der Baukunst leitete unter der Leitung des Herrn Direktors Jeschner mit dem Gesänge des Revo enim Orlando di Lasso die Feier ein.

Konkurs-Auktion.

Sonnabend, den 5. November 1904, von früh 10 Uhr an sollen im Grundbesitz Erbverträge...

Trummel, Befehlshaber.

Sparfasse Liebertwolkwitz.

Unter Garantie der Gemeinde. Einlagevermögen: 15.114.464 Mk. 58 Pf.

Bekanntmachung.

Die Stelle des 2. Hilfsanwaltes im hiesigen Stadtankerkloster ist vakant zu besetzen.

Bekanntmachung.

Die Stelle des 2. Hilfsanwaltes im hiesigen Stadtankerkloster ist vakant zu besetzen.

Kapital von 15 000 A zur Begründung zweier Konviktschulen und eines Stipendiums für Übermüdete ausgesetzt hat.

Wenn wir uns den Veränderungen im Veronesenstande zuwenden, so haben wir besonders schwere Verluste zu verzeichnen.

Es ist eine besondere Freude, hier anzukommen zu können, daß ein näherer Einblick in das Verbindungsleben...

Ich die Inflation meiner Würde und sprach ihm als erster seine Glückwünsche aus.

Königskränzchen der Leipziger Schützengesellschaft.

In altberühmter Weise feierte am Sonntag die Leipziger Schützengesellschaft in den Sälen des Kristall-Palastes ihr diesjähriges Königskränzchen.

Aus Sachsen.

Schneeitz, 31. Oktober. Gute Vermittlung ergab in der hiesigen Johanniskirche im Beisein des Kirchenverwalters...

2. Zwickau, 30. Oktober. An Stelle des wegen Krankheit aus dem Militärdienst ausgeschiedenen Stadtkommandanten...

3. Chemnitz, 30. Oktober. Die hiesigen Kollegen hier haben beschlossen, von hier nachfolgende Kriegsbeteranen...

1. Schwarzenberg, 30. Oktober. Nach den Erklärungen der Jandauer Staatsanwaltschaft steht fest, daß bei dem Unglücksfalle...

aus aus Berge kommt, ist leblich. Schwendjahr soll nicht mehr befehle.

1. Was dem Bestande, 30. Oktober. Die vom Landwirtschaftlichen Kreisverein im Vogtlande eingeführte Malt...

Aus Sachsens Umgebung.

Opf. a. G., 30. Oktober. Der Kaiser ließ durch das Oberbaurathshaus der Salzwitzer-Bruderschaft für die Aufstellung von ...

12. Oktober. Die vermittelte Schwendjahrer Johanne Christiane Wilhelmine Weingärtner geb. ...

Schw. 20. Oktober. Hierige Arbeiter haben dem verstorbenen Herrn Otto zu Stalberg-Weinigerode, welcher für den Ort ...

Schw. 30. Oktober. Die Spar- und Vorschußbank, O. u. S. u. G. in Greiz, hatte in den ersten neun Monaten des Jahres 1904 einen Umsatz von ...

Schw. 30. Oktober. Die im Besitze der deutschen Textilarbeiter vereinigte Gewerkschaft haben jetzt nach monatelangen Verhandlungen beschlossen, Anfang Januar 1905 den ...

Schw. 30. Oktober. Vom Trompeterfesten bei Reichenbach führte der bejahrte Müller Karl Zaubert aus ...

Gerichtssaal.

Königliches Landgericht.

G. In früher Morgenstunden war der 18 Jahre alte Knabe August ...

Was seinem Todestode nachgewiesen werden soll. Der 35 Jahre alte Heinrich ...

Was einem nichtsehrlichen Stange würde der göttliche Heubekann ...

Was einen nichtsehrlichen Stange würde der göttliche Heubekann ...

Was einen nichtsehrlichen Stange würde der göttliche Heubekann ...

Aus aller Welt.

— Vringstja Kalte von Schweden verlangt eine monatliche Unterhaltung von 10 000 Kronen, da sie mit den bisherigen 3000 Kronen ...

— Kerkelange Überzahlungen. Es gibt wenig Ueberzahlungen" so ...

— Scherliches Angeld durch Spielen mit einem Hühnerchen. Aus ...

— Einen Leinwand erlösen und dann sich selbst den Hals abschnitten ...

— Bericht der Zeitungsbelegten. In New York schafften die ...

Kuriositäten.

Dr. Gerschander, der frühere Privatsekretär des Reichskanzlers ...

— Tappelschwand. In Guxen erragt großes Aufsehen ein ...

Büchertisch.

— Anleitung zur Behandlung der Niere. Von Dr. med. ...

— Die Selbstreinigung des Körpers (Antitoxikation) als ...

— Während der geschlechtlichen Begattungen durch ...

— Die Selbstreinigung des Körpers (Antitoxikation) als ...

Aus dem Geschäftsverkehr.

— Einmal, sagt uns unser Rabbin Rotten? Unter vielen ...

— Während es selber nur böseartigen Kräfte möglich war, ...

Neues Theater.

(Schloß nach geschloß verlegt.) Dienstag, den 1. November 1904. Anfang 7 Uhr.

- Novella d'Andrea. Schauspiel in 4 Akten ... Herr ...

Der Troubadour. Oper in 3 Akten. Auff. von G. Herl.

Altes Theater.

(Schloß nach geschloß verlegt.) Dienstag, den 1. November 1904. Anfang 7 Uhr.

- Die Gelsa, oder: Eine japanische Theehaus-Geschichte. Operette in 3 Akten ...

Der Troubadour. Oper in 3 Akten. Auff. von G. Herl.

Central-Hotel Berlin

Das größte Hotel Deutschlands. Es enthält 500 Zimmer ...

Specialität: Dampfzylinderöle "Ventoline" für Dampfmaschinen.

Z. Köhler's Wwe. & Sohn, Leipzig-Plagwitz, Chemische Fabrik mit Dampftrieb.

ARTIFICIELLE GLERBERE REINIGUNGS-ARTIKEL SALUTARIS TOILETTE-PEIT-SEIFE

Herrlicher Wohlgeruch, Myrrholinseife.

FeistSekt Altrommer Mark.

Convers-Lexica u. d. Bücher kauf. Krüger & Co., 12 Kurfürststr.

Möbel Bauer Colonadenstrasse 14.

Abrador in die beste Seife für alle, die saubere Hände haben.

Dr. Oeder's Diätkuranstalt in Dr. Kadner's Sanatorium Spezialsanatorium für Magen-, Darm-, Zucker-, Gichtkrank., Fettsucht., Abgemagerte etc.

POP OFF BERÜHMTESTER THEE der Welt Engros: German & Günther, Berlin W. 57

Quaker Oats wird am besten und vortheilhaftesten in einem Quaker Oats Kochoer zubereitet. Wir senden Gratis einen Quaker Oats Kochoer an jede beliebige Adresse in Deutschland.

Aufgesprungene Hände (Hande) Herr Dr. med. von H. in St. Dabe ...

Kraft-Rothwein Blutarme für Kranke, ganz Original ...

Städtische Nachrichten. Bek. Aler Weien; Aufg. die Stra. St. ...

Verenigte Leipziger Schauspielhäuser.

Leipziger Schauspielhaus.
Sophtenstraße 17/19.
Dienstag, den 1. November 1904, abends 7 1/2 Uhr:
Kleines Theater in halben Preisen.
Uriei Acosta.
Krauspiel in 5 Aufzügen von Carl Hupfer.
Regie: Oberregisseur Arthur Eggling.

Theater am Thomasing.
Central-Theater.
Dienstag, 1. November, abends 7 1/2 Uhr:
Repräsentation de Madame Sarah Bernhardt
et de sa compagnie du Théâtre Sarah Bernhardt de Paris.
Administrateur Général: M. Viktor Ullmann.
L'Aiglon.
Drame en 6 actes de M. Edmond Rostand.

Verkaufsstellen.
Geöffnet: An Wochenagen von 7 Uhr abends bis 7 Uhr nachts.
An Sonn- und Festtagen von 9 Uhr abends bis 6 Uhr nachts.
Kaufmannschaft der Leipziger Kaufleute.
Kaufmannschaft der Leipziger Kaufleute.
Kaufmannschaft der Leipziger Kaufleute.

Photogr. Artikel. Wünsche. Salzgrässchen.
Gummi-Schuhe und Stiefel (echt St. Petersburger)
Gummi-Regenbocke empfindlich
Arnold Reinsing, Georgring 19, Ecke Rühlstraße
Patent-Gebräuchsmuster- u. Warenzeichen-Anspruch Brühl 2.
Gummigebäude, Gas- und Elektromotoren-Oele etc.
Forsyth 410. Otto Salmer, Leipzig, Ansb. 37.
Jedermann kann künstlerisch Klavieren spielen
Pianola. Täglich Vorführung von 4-6 Uhr.
Pianola-Prospekte mit genauer Beschreibung gratis u. franco.
Kofferfabrik Saxonia
Elisenstr. 85. Beste Bezugsquelle für
Muster- und Reisekoffer aller Art.
Tätzners Näh- u. Fahr- u. Repar. Tauch. Str. 28.
Otto Marr, Civilingenieur, Lange Straße 28.
Verord. Sachverst. f. Dampf- u. Gaskraft, wie Heizungsanlagen.
Gutachten, Entwürfe, Taxationen.

Battenberg-Theater.
Dienstag, den 1. November, abends 8 Uhr:
Wilddiebe.
Aufspiel in 4 Akten von E. Vecla.
Morgen: 'Die Journalisten', Aufspiel von G. Freitag.

Tageskalender.
Der Leipziger-Beitrag.
Kaufmannschaft der Leipziger Kaufleute.
Kaufmannschaft der Leipziger Kaufleute.

Viertes Abonnement-Konzert
im Saale des Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 3. November 1904.
Erster Teil.
Ouvertüre zu dem Ballett 'Die Geschichte des Prometheus' von L. van Beethoven.
Konzert für Violine von F. Mendelssohn Bartholdy, vorgetragen von Herrn Professor Hugo Hermann aus Frankfurt a. M.
Siegfried-Idyll von R. Wagner.
Solostücke für Violine mit Orchesterbegleitung, vorgetragen von Herrn Professor Hermann.
a) Scherzo (C-moll, Op. 42) von P. Tschaikowsky.
b) Adagio (B-dur, Köchels Vorzeichen No. 201) von W. A. Mozart.

Wer sich elend und schwach fühlt durch Rheumatismus und Nervenleiden...
C. W. Helmerdig, Leipzig, Stübenstr. 7.

Umzügen für hier und außerhalb. - Die beste Adresse für Umzüge.
Große helle u. trock. Lagerräume.

Städtisches Kaufhaus.
Heute Dienstag, den 1. November, 7 1/2 Uhr abends:
Klavier-Abend von
Leonard Borwick.
Programm: Beethoven: 15 Variationen mit Fuge (Op. 34). Chopin: Sonate H-moll op. 10. Brahms: Scherzo, Ballade, Intermezzo. Mendelssohn: Lied ohne Worte (Pis-moll). Sgambati: Vococho Menuetto. Liszt: Etude de Concert.
Karten 4, 3, 2, 1 Mk. bei Paul Pabel, Neumarkt 98, sowie an der Abendkasse, für Conservat. bei F. Jost.

Alberthalle.
Mittwoch, den 2. November, abends 8 Uhr:
II. Konzert des 12-jährigen Violinvirtuosen
Mischa Elman
unter Mitwirkung des Pianisten
W. Moldenhauer.
Programm: Violinkonzert von Mendelssohn. Pifa-Soli: Des Abends von Schumann. Humoreske von Juon. Chaconne f. Viol. von Bach. Zigeuner-Polka von Conrad-Liszt. Violoncello: Abschied von Schumann. Ronde capricieuse von Saint-Saëns.
Konzertflügel: Bechstein aus der Niederlage von C. A. Klemm.
Populäre Preise.
Karten zu 3, 2, 1 Mk. u. 50 Pf. bei C. A. Klemm.

Lyceum für Damen.
Sechs Vorträge von Herrn Prof. Dr. Franz Studniczka.
Von der Darstellung göttlicher Wesen in der griechischen Kunst.
Erster Vortrag Dienstag, den 1. November 4-5 Uhr
im Universitätsgebäude Hirsau XI.
Billets à 6 Mk. zu entnehmen in der Kunsthandlung Peraltzsch, Geeststr. 7.

Kunsthalle P. H. Beyer & Sohn, Schulstr. 8.
Ausstellung des Leipziger Künstlerbundes.
Eintritt 50 Pfg.
Familienkarte, gültig bis 30. X. 1905, 4 Mk.

Leipziger Singakademie (gegründet 1802).
Busstag Abends 8 Uhr Peterskirche
Wiederholung zu volkstümlichen Preisen
Menschenführung!
Luther,
Oratorium für Soli, Chor, Orchester und Orgel von
Heinrich Zoellner.
Solisten: Frä. Konzertistagorin Helene Ziebarth, Göttingen,
Herr Kgl. Hofopernsänger Alfred Kase, Cassel.
Die kleinen Soli haben gütigst übernommen:
Frä. Konzertistagorin Anna Harinng (Sopran)
Herr Konzertistagor Paul Schulze (Tenor)
Herr Konzertistagor Otto Werth (Bass)
Chor: Leipziger Singakademie und Knabenchor der II. Realschule (ca. 400 Mitwirkende). Leitung: Gustav Wohlgenuth. Orchester: Winderstein.
Karten 2, 1, 1,25, 75 u. 50 Pf. bei C. A. Klemm, Neumarkt. Abdpr. erk. Text. 30-4.

Grosser Festsaal des Centraltheaters.
Heute Dienstag, den 1. November, Abends 8 Uhr präzise.
2. Philharmonisches Concert
Leitung: Hans Winderstein.
Solist: Guilhelmina Suggia (Violoncello).
Programm: L. Beethoven: Symphonie No. 8 (F-dur).
A. Dvorak: Violoncello-Concert.
H. Struss: Op. 7: Serrade für Blasinstrumente.
Svendsen: Romanse und Piatti: Tarantelle für Violoncello.
Abonnements für 9 Concerte und Einzelkarten 4, 3, 2, 1 Mk. u. 50 Pf. bei F. Pabel.
Öffentliche Hauptprobe:
Montag, 31. October, 11 Uhr Vormittag. Eintritt 1 Mk.

Städtisches Kaufhaus.
Mittwoch, den 2. November, Abends 7 Uhr
Klavier-Abend von
Sergei von Bortkewicz.
Beethoven, Sonate pathétique. Schumann, Fantasia C-dur.
Chopin, Etude C-moll und And. Walzer, Nocturne, Scherzo H-moll.
Liszt, Bénédiction de Dieu. Rhapsodie No. 12.
Concertflügel: Jul. Blüthner.
Karten zu 4, 3, 2, 1 Mk. bei C. A. Klemm, f. Conservat. f. Fr. Jost.

Hauptmöbelmagazin
Paul Michaud
Spezialgeschäft für alle bürgerlichen Wohnungseinrichtungen.
Hauptstr. LEIPZIG am Markt.
BARTHELS HOF
nur Hainstrasse 1.
Weihnachtsarbeiten
in neuester und größter Auswahl zu billigen Preisen (da keine Fabrik- u. Exporten).
H. Bunge-Schwabe, Seiger Straße 20, II.



Wir bitten, unsere Schutzmarke „Schreibender Engel“, mit der alle unsere Fabrikate versehen sind, zu beachten!

# Deutsche „GRAMMOPHON“-Aktiengesellschaft



BERLIN S. 42, Ritterstrasse 36

Vertretungen in allen Städten des Deutschen Reiches.



Nie dagewesene **Preisermässigung** der Grammophone!

Grammophon No. 3	Mk. 42	(statt 55 Mk.)	mit Konzertschalllöse, preiswerteste Sprechmaschine für Jedermann.
Grammophon „ 4	„ 63	(statt 85 „)	mit Konzertschalllöse, für kleine und Konzertsaal-Platten passend.
Grammophon „ 8	„ 110	(statt 120 „)	mit Exhibitionsschalllöse, für akustische Plattenraum passend.
Grammophon „ 11	„ 150	(statt 200 „)	mit Exhibitionsschalllöse und patent. Trompetenarm — für jede Platte geeignet.
Grammophon „ 15	„ 225	(statt 300 „)	mit Exhibitionsschalllöse u. patent. Trompetenarm über 10 Minuten Spielzeit — für jede Platte geeignet.
Grammophon „ 15a	„ 275	(statt 300 „)	mit Exhibitionsschalllöse u. patent. Trompetenarm in Luxusgehäuse — für jede Platte geeignet.
Grammophon „ 15b	„ 300	(statt 325 „)	mit Exhibitionsschalllöse u. patent. Trompetenarm in höchsten Luxusgehäuse — für jede Platte geeignet.
Grammophon-Automat IIIa	Mk. 250		mit patent. Trompetenarm, selbsttätiger, geschlossener Ein- und Ausschaltapparat — Hausbesitzern und Wirten empfohlen.
Grammophon-Exhibition-Konzertschalllöse	Mk. 30		ganzlich geschaltet — dauerhaft — die beste Schalllöse für selbsttätige, fast vollständige Wiedergabe aller Platten.
Grammophon-„Konzert“-Schalllöse	Mk. 15	(statt 30 Mk.)	Jeden Besitzer unserer Vor-Apparate mit der gewöhnlichen A-Dose ausgestatteten Apparate auch vorzuziehen. — Leicht, rein, selbsttätige Wiedergabe.

**Warum?**  
Warum wir auf einmal die Preise so gewaltig ermässigen?  
Wie können wir so etwas machen?  
Was zwingt uns dazu?  
War denn unser Verdienst vormals so gross?  
Was bezwecken wir damit?

**Weil:**  
Weil uns äusserst viel daran liegt, echte Grammophone weit möglichst zu verbreiten.  
Weil unser Hauptgeschäft Platten sind und wir bereit sind, Grammophone sogar mit Verlust zu verkaufen, damit unsere Platten, die anerkannt besten der Welt, völlig zur Geltung kommen. Grammophonplatten können aber nur zur vollen Geltung kommen, wenn sie auf echten Grammophonen gespielt werden.  
Unser Erfolg auf dem Gebiete der Sprechmaschine war und ist so gross, dass sich unzählige Fabrikanten auf die Fabrikation von allerlei Sprechmaschinen unter den hochklingendsten Namen geworfen haben, unter Benutzung bereits abgelaufener und von uns verorfener Patente, und die Sacht nach Billigkeit hat solchen Fabrikanten einen gewissen Absatz ermöglicht. Billige Apparate, unmechanisch zusammengeworfen, schaden dem Renommee unserer Platten und wir wollen solche einfach verdrängen.  
Unsere Apparate kosten uns heute infolge unseres riesenhaften Absatzes zwar etwas weniger als früher, aber wir sind bereit, auf jeden Verdienst bei Grammophonen zu verzichten. Ziehen Sie einen mühsigen Händlerverdienst von den obigen Preisen ab und Sie werden sehen, dass uns kein Verdienst bleibt. Eine Grammophonplatte muss auf einem echten Grammophon gespielt werden, dann ist unser Zweck erreicht.  
Wir wollen das verehrte Publikum vor minderwertigen Nachahmungen und schlechten Sprechmaschinen schützen und wollen das Ersehen eines echten Grammophons in den Bereich eines jeden, auch wenig Bemittelten, bringen. Die obigen Preise sollen und werden dies zustande bringen.

## Grammophon-Platten

Untenstehende Liste unserer ständigen Mitarbeiter, Künstler allerersten Ranges, sprechen für die Qualität der Platten vom künstlerischen Standpunkt. Ein wirklicher Künstler wird seinen Namen zu einer schlecht klingenden Platte nicht hergeben.

Untenstehende Namen allerhöchster und höchster Persönlichkeiten sowie anerkannte Kapazitäten auf jedem Gebiet der Musikkunst sprechen für die Platten vom praktischen Standpunkt.

Anerkennungsschreiben stehen jedermann in photographischen Abzügen zur Verfügung. Es sind alles spontane Bezeugungen eines gehabten Genusses.

Malba,  
Ferrari,  
Michailows,  
Tamagno,  
Kraus,  
Demuth,

Calvé,  
Herzog,  
Christmann,  
Caruso,  
Knüpfer,  
Sistemann

etc. etc.

Seine Majestät Kaiser Wilhelm II.,  
Seine Majestät König Eduard VII.,  
Ihre Majestät Königin Wilhelmina der Niederlande,  
Ihre Majestät Königin von Rumänien,  
Seine Heiligkeit Papst Pius X.,  
Prof. Dr. Joachim, Sarah Bernhardt, Adelina Patti,  
Maeterlinck, Ernst v. Possart, Umberto Giordano etc.

!!! Wir hoffen nicht des Eigenlobes beschuldigt zu werden, wenn wir sagen, dass was zur Vervollkommnung der Sprechmaschine bisher geleistet werden konnte, wir getan haben und stets bemüht sind, weitere Vervollkommnung zu bewirken. Unsere zur Verfügung stehenden Mittel u. unsere steten Bestrebungen, Preiswertes zu schaffen, machen dies möglich. !!!

Kataloge, Plattenverzeichnisse und Preislisten gratis und franko. Auskünfte über nächste Bezugsquellen werden gern erteilt.

Wir bitten, unsere Schutzmarke „Schreibender Engel“, mit der alle unsere Fabrikate versehen sind, zu beachten!

Wir bitten, unsere Schutzmarke „Schreibender Engel“, mit der alle unsere Fabrikate versehen sind, zu beachten!

Wir bitten, unsere Schutzmarke „Schreibender Engel“, mit der alle unsere Fabrikate versehen sind, zu beachten!





Die sehr kostbare und größte Schmiede des Berglandes...

Teilhaber gesucht! Wegen Abbruch meines bisherigen Teilhabers...

Fabrik photogr. Apparate mit einer Anlage von 50000. Es wird hiermit einem Herrn Gelegenheit geboten...

Größte Auswahl Fabrikate I. Ranges Pianinos Flügel Harmoniums...

2 prachtvolle Pianinos, Halb- u. ganz, nach wie neu...

Pianinos, Flügel und Harmoniums mit und ohne Orgel-Pedale...

Blüthner-Stutzflügel, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen...

Pianinos, Flügel, Harmoniums mit und ohne Orgel-Pedale...

Blüthner-Stutzflügel, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen...

Besondere Gelegenheiten, Gaskronen, 3 H., Orange, von 16.- an...

Monatsgarderobe, J. Kindermann, Leipzigerstr. 9, I.

1000 am Markt und Karthaus, die eleganteste Herbe und Hüftfleisch...

Total-Ausverkauf, in Möbel-, Spiegel- u. Porzellanwaren...

20 bis 30% herabgesetzt, Compl. Anstattungen von Einzelstücken...

Leipzig Möbelhallen, A. Bretschneider, Joh. v. Max Krüger, Leipzigerstr. 9-11.

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Möbel, Spiegel, für herrliche Familien und Brautleute...

Konkursausrverkauf, Die zur C. Aug. Boyer'schen Konkursmasse gehörigen Möbelvorräte...

Geschäfts- und Reklamewagen, Automobile, Größtes Lager aller Arten hocheleganter Luxus- und Sportwagen...

Leipzig, den 1. November, teilt ein Transport hochtragende Kühe u. Kalben, frischmilch. Kühe...

Grosser Räumungs-Ausverkauf, meiner Lager Neumarkt 55 bis 5. November 04...

Neumarkt Jentsch Leipzig, Neumarkt 36, Besondere nach allen Gegebenen Beschaffenheit...

40 Schreibfische, u. Tisch, welche 8 Tage während der Feststellung...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Wringmaschinen, zu 8, 10, 12 A. sowie Kaminwaschmaschinen...

Verkauf oder leihweise, 137 HP. Dampf-Kompagnie-Dezernat...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Damen finden sich, Kaufleute und Rat in diese Frauenzeilen...

Discrete Entbindung, für Damen besten Standes billige Preise...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Unsere General-Neupräsentanz in der Transport-Versicherungsbranche...

Chemiker Aetherische Oele, Selbstständigen Leitung, Volontair-Stelle...

Chemiker Aetherische Oele, Selbstständigen Leitung, Volontair-Stelle...

Chemiker Aetherische Oele, Selbstständigen Leitung, Volontair-Stelle...

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Beilage: A. H. Zerbier. Verantwortlich: H. Götze. Hebe in Leipzig. — Erscheint: 6-7 Uhr nachm. Preis pro Jahr 11.75.

Börsen- und Handelswesen.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war. Im Aktienmarkt waren die Kurse im allgemeinen besser als im Vorjahr. Die Aktienmärkte waren im allgemeinen ruhiger als im Vorjahr. Die Aktienmärkte waren im allgemeinen ruhiger als im Vorjahr.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

§ Berliner Börse vom 31. Oktober. Die Börse eröffnete in ruhiger Haltung bei Steigen in Renten und Beigleiten in Aktienmärkten. Die Eisenaktien lagen fest. Im Rentenmarkt war, daß der Rentenmarkt des ersten Quartals der laufenden Woche den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 453 391 A niedriger war.

Generalversammlungen.

November. 22. Magdeburger Textilfabrik vorm. E. K. ... 25. ... 30. ...

Rechnungs-Einstellungen zc.

— Zur Zahlungsleistung der ... 25. ... 30. ...

Zwangsvollstreckungen.

Die in anderer ... 25. ... 30. ...

Letzte Nachrichten.

3 Köln, 31. Oktober. (Herr ...)

Neue Werte Produktions...

Table with columns: Name, Value, etc. listing various production values.

Neueste Kursberichte.

Table with columns: Name, Price, etc. listing market prices for various goods.

Verbriefte.

§ Vom Reichsanwalt ...

Verbriefte.

§ Vom Reichsanwalt ...

Verbriefte.

§ Vom Reichsanwalt ...

Verbriefte.

§ Vom Reichsanwalt ...

Verbriefte.

§ Vom Reichsanwalt ...

Depositenkasse Leipzig, Bank für Handel u. Industrie, Katharinenstrasse 10 (Darmstädter Bank), Fernsp. 6490, Voll eingezahltes Aktien-Capital: Mark 125 Millionen.

SLUB Wir führen Wissen. Logo and text for the library.

Table with multiple columns listing market prices for various commodities like wheat, flour, and oil, including prices in Leipzig and other locations.

Table listing exchange rates for various currencies and locations, such as London, Paris, and New York.

Table titled 'Börsen- und Handelsberichte' containing news and reports from various stock exchanges and markets.

Textual news reports from various international locations, including London, New York, and other major financial centers.

Textual news reports focusing on local and regional market conditions, including prices for raw materials and finished goods.

Textual news reports and market analysis, possibly related to the 'Berliner Kurse' section, discussing market trends and prices.

Textual news reports and market analysis, continuing the coverage of international and local market news.

Textual news reports and market analysis, providing further details on market movements and prices.

Textual news reports and market analysis, concluding the news section with additional market observations.

Table listing shipping schedules and rates for various routes, including destinations like London, New York, and other ports.

Table listing shipping schedules and rates for various routes, continuing the list of destinations and services.

Table listing shipping schedules and rates for various routes, providing a comprehensive overview of maritime services.

Berliner Kurse vom 31. Oktober.

A large, detailed table titled 'Berliner Kurse vom 31. Oktober' listing stock prices for various companies and sectors, including industrial, commercial, and financial stocks.

Sport. Reitsport.

Rennen zu Dresden am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Dresden 2000 M. ... II. Preis von Dresden 2000 M. ... III. Preis von Dresden 2000 M. ...

Rennen zu Berlin-Charlottenburg am 31. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Berlin-Charlottenburg 2000 M. ... II. Preis von Berlin-Charlottenburg 2000 M. ... III. Preis von Berlin-Charlottenburg 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... I. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Göttingen 2000 M. ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Göttingen 2000 M. ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... IV. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... V. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... VI. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Göttingen 2000 M. ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Göttingen 2000 M. ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... IV. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... V. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.) ... VI. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

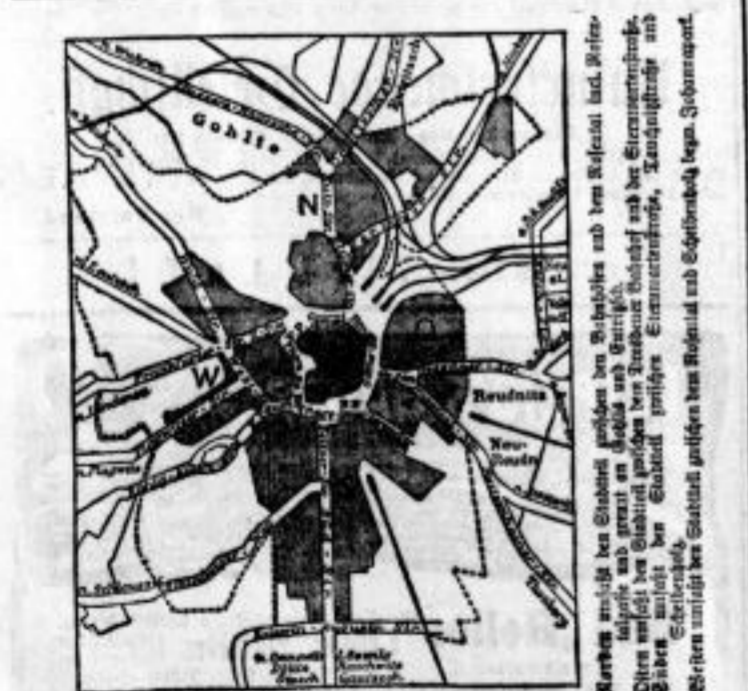
I. Preis von Göttingen 2000 M. ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Rennen zu Göttingen am 30. Oktober. (Eigene Meldung.)

I. Preis von Göttingen 2000 M. ... II. Preis von Göttingen 2000 M. ... III. Preis von Göttingen 2000 M. ...

Vermietungen.

Fortsetzung aus der 2. Beilage.



Moderne Eäden mit Nebenräumen in verschiedenen Preislagen.

Centrum.

Geschäftslokal Brühl 18 ... Thomasring 3 ...

Norden.

Menckestr. 7, nahe Kirche ... Prenzelstraße 4, Gergieplatz.

Osten.

Egelstraße 3 und Marienstraße 20 ... Eilenburger Str. 16.

Süd.

Sophienplatz 5 und 6 ... Inselstrasse 25.

Niederlagen.

Engelsdorfer Straße 2 ... Breikopferstr. 14.

Ruhige Wohnung

per April zu vermieten ... K. Rudolph, Charlottenstraße 14.

Süd.

Sophienplatz 5 und 6 ... Inselstrasse 25.

Zeitzer Strasse 6 b

Zeitler Str. 34, Haus 11 ein großer Laden mit 3 Schaufenstern und Kuchentisch.

Emilienstraße 9

Emilienstraße 9, ein eleganter 2. Stock, neu eingerichtet.

Westen.

Alexanderstr. 23, ein Laden, 100 qm, in bester Lage.

Herrschaftliche Wohnungen

Rönig Johann-Strasse 15, 19, 16, herrschaftliche Wohnungen.

Läden.

Im neuen Markt, ein Laden, 100 qm, in bester Lage.

Neubau

Mahlmannstrasse 15, ein Neubau, 100 qm, in bester Lage.

